

Publikationen

Signatur	fouadadel2010
Fachgebiet	Islam
Autor	Fouad Adel, Pastor
Institution	
Titel	Offener Brief an Wolfgang Baake; KEP
Quelle	German Media Watch; www.nicht-mit-uns.com ; Mai 2010
Internet	

Für Inhalte wird keine Haftung übernommen.

Mai 2010

Sehr geehrter Herr Wolfgang Baake,

der sehr deutliche Sieg des Schweizer Volkes über die Elite, in der Volksinitiative gegen den Bau von Minaretten in der Schweiz, zieht europaweite Diskussionen nach sich.

1. Der Islamische Plan:

In einer arabischen Zeitung habe ich vor kurzem gelesen: „Die islamischen Zentren und die islamischen Moscheen in den westlichen Ländern, ganz besonders in Deutschland, müssen sehr stark finanziert und unterstützt sein. Diese Unterstützung kommt aus der muslimischen Welt. Denn diese Zentren sind sehr wichtig, um die Deutschen zum Islam zu konvertieren und auch die europäischen Länder zu islamisieren. Ganz besonders Deutschland, denn es ist ein wichtiges Schlüsselland, um das ganze Europa für den Islam zu gewinnen.“ Der Artikel geht noch weiter: „Es gibt über 4 Millionen Moslems in Deutschland. Über 12.000 davon sind konvertierte Deutsche.“

2. Al-Fatih Moscheen:

Al-Fatih ist ein arabisches Wort und bedeutet „Eroberer“.

Der Eroberer, Sultan Mohammed Al-Fatih (1451- 1481) hatte am Jahr 1453 Konstantinopel angegriffen und erobert. In Folge ist das christliche Byzanz zusammengebrochen.

Die türkischen und arabischen Al-Fatih-Moscheen in der Schweiz und Deutschland sind nach diesem Sultan Mohammed Al-Fatih (dem Eroberer) benannt. Jede an ihrem Ort symbolisiert das Ende der christlichen Herrschaft.

In Deutschland wurden fast 50 Moscheen nach Sultan Mohammed Al-Fatih (dem Eroberer) benannt, z.B. in den Städten: Wuppertal, Lauterbach, Mannheim, Heilbronn, Köln, Lübeck, Castrop-Rauxel, Kaiserlautern, Bremen, Kiel, Stadtallendorf, Flensburg, Hameln, und Pforzheim.

In der Schweiz: Solothurn für Kanton Solothurn, Baar für Kanton Zug.

Die islamischen Gruppen in Deutschland und anderen europäischen Ländern bemühen sich meist, den Islam für die westliche Welt freundlich geschönt zu verpacken. Dies geschieht durch Fehlinformationen über Dogmen des Islam. Schon viele Jahre versuchen sie, die deutsche und westliche Gesellschaft mit der Sha'ria zu unterwandern. Dabei sind alle Mittel erlaubt. Vereinbarungen müssen nicht eingehalten werden, wenn dies der Ausbreitung des Islam dient.. Die muslimischen Mitbürger sollen und dürfen nach ihrem Glauben unsere Atmosphäre von Freiheit und religiöser Toleranz ausnutzen – und die Basis für die säkularen Gesetze in den westlichen Ländern unterminieren.

3. Eroberung Deutschlands

Wahre Muslime verstehen sich als Eroberer. Sie verlassen ihre Heimatländer, um Deutschland, um Europa für den Islam zu gewinnen. Ihr Ziel ist ein islamisches Europa. Ihr Mittel ist der „Jihad“ (heiliger Krieg). Um ihr Ziel zu erreichen, gehen sie nach einer bestimmten Strategie vor, „Schritt für Schritt“.

Der erste Schritt ist das verbale Bekenntnis zur deutschen Gesellschaftsordnung und zum Grundgesetz und die Ausnutzung aller gegebenen Möglichkeiten, um die islamische Gemeinschaft auf deutschem Boden und auf europäischer Ebene zu stärken sowie die deutsche Bevölkerung für den Islam zu gewinnen.

Auswanderung ist ein fundamentales Prinzip des Islam, Auswanderung und das Aufgeben der Heimat und Nationalität um Allahs Willen ist gleichbedeutend mit „Jihad“ (Heiliger Krieg) und Selbstopfer. Dies ist nicht nur eine Pflicht, sondern die Ablehnung, um des Islams willen zu emigrieren, ist ein Verrat an Allah, so steht in Sure 4:97 „War Allahs Erde nicht weit genug für euch, dass ihr dort auswandern könnt?“

Der Satz „War Allahs Erde nicht weit genug für euch“ zeigt, dass nationale und legale Grenzen keine Gültigkeit haben und Muslime durch sie in der Propagierung der islamischen Ziele nicht gebunden sein sollen.

Auch in Sure 9:20 finden wir diese Bedeutung: „Diejenigen, die glauben und auswandern und mit ihrem Gut und ihrem Blut für Allahs Sache kämpfen, nehmen den höchsten Rang bei Allah ein, und sie sind es, die gewinnen werden.“

4. Imame auszubilden ist gegen Grundgesetz und Verfassung:

Wie merkwürdig, wenn deutsche und britische Gerichte bereits beginnen, nach der Sha'ria zu urteilen oder die verantwortlichen deutschen oder schweizerischen Politiker -in vermeintlich kluger Aufgeklärtheit- fordern, flächendeckend Imame bzw. muslimische Religionslehrer auszubilden, diese Imame haben die Aufgabe, in Koranschulen und Moscheen die Besucher mit der totalitären islamischen Ideologie zu unterrichten, die mit unserem Grundgesetz bzw. den Verfassungen europäischer Länder nicht vereinbar ist.

Eine Ausbildung von Imamen ist nur durch islamische Dozenten denkbar. Muslim sein bedeutet Bekämpfung der Religionsfreiheit. Gegner der Trennung von Staat und Religion, Gegner des Grundgesetzes bzw. der Verfassung, diese Gegner werden Beamte an deutschen und Schweizer Hochschulen und lehren, dass der Christusglaube Gotteslästerung sei. Es werden Koranische Verse rezitiert, Texte, welche die Christen, Juden und anderen Nicht-Muslime als Kuffar = Lebensunwürdige bezeichnen, die es zu unterdrücken gilt, bis zum Tode.

Wir Steuerzahler sollen den Untergang unseres freiheitlichen Rechtsstaates unterstützen und finanzieren.

Gleichzeitig werden deutsche Bundeswehrsoldaten in Afghanistan getötet, von Taliban, den Nachfolgern der Mujahdeen = Allahs Krieger, die an denselben Koran und die gleichen Suren und Verse glauben.

Sie - Herr Wolfgang Baake - müssen, in aller Klarheit und Deutlichkeit bei der Bundesregierung gegen:

1. Die Ausbildung islamischer Imame und Koran Lehre an deutschen Schulen und Universitäten protestieren.
2. Den Aufbau von Moscheen, islamischen Zentren und Koranschulen protestieren.
3. Gegen Asyl-Politik mit Aufnahme muslimischer Asylanten protestieren.
4. Die Bundesregierung auf die Christen-Verfolgung in islamischen und arabischen Ländern aufmerksam machen.

Wenn dieser massiven Islam-Entwicklung nicht rechtzeitig Einhalt geboten wird durch die verantwortlichen Politiker, staatlichen Organe und kirchlichen Amtsträger, aber auch durch jeden einzelnen Bürger, wird sich in Deutschland und in Europa die biblische Mahnung aus 5. Mose 28:43-44 erfüllen:

„Der Fremdling, der bei Dir ist, wird immer höher über Dich emporsteigen; Du aber wirst immer tiefer herunter sinken. Er wird Dir leihen, Du aber wirst ihm nicht leihen können; er wird der Kopf sein, und Du wirst der Schwanz sein.“

Mit freundlichen Grüßen

Pastor Fouad Adel M.A.